

Produktname: Mucin 5AC Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21538**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:586kD;Observed MW:586kD

Antigen-Informationen

Genname	MUC5AC
Alternative Namen	Mucin-5AC;Gastric mucin;Major airway glycoprotein;Mucin-5 subtype AC, tracheobronchial;Tracheobronchial mucin;MUC5;MUC5AC
Gen-ID	
SwissProt ID	P98088
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen Mucin 5AC

Hintergrund

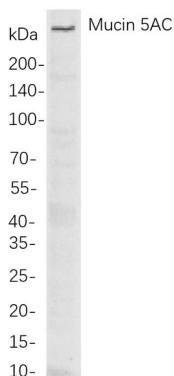
Zelllokalisierung: Zytoplasma. Domäne: Die Cysteinreste in den Cys-reichen Subdomänen-Repeats sind nicht an Disulfidbrücken

beteiligt. Funktion: Gelbildendes Glykoprotein des Magen- und Atemwegsepithels, das die Schleimhaut vor Infektionen und chemischen Schäden schützt, indem es eingeatmete Mikroorganismen und Partikel bindet, die anschließend vom mukoziliären System entfernt werden. PTM: C-, O- und N-glykosyliert. O-glykosyliert an den Thr-/Ser-reichen Tandem-Repeats. Die C-Mannosylierung in den Cys-reichen Subdomänen ist möglicherweise für die korrekte Faltung dieser Regionen und für den Export aus dem endoplasmatischen Retikulum während der Biosynthese erforderlich. PTM: Die proteolytische Spaltung am C-Terminus wird früh im Sekretionsweg initiiert und erfolgt ohne Beteiligung einer Serinprotease. Das Ausmaß der Spaltung ist in den sauren Bereichen des Sekretionswegs erhöht. Die Spaltung erzeugt eine reaktive Gruppe, die das Protein mit einem primären Amid verknüpfen kann. Ähnlichkeit: Enthält 1 CTCK-Domäne (C-terminale Cystinknoten-ähnliche Domäne). Ähnlichkeit: Enthält 2 VWFC-Domänen. Ähnlichkeit: Enthält 4 VWFD-Domänen. Untereinheit: Multimer. Interagiert mit *H. pylori* im Magenepithel, im Barrett-Ösophagus sowie bei der gastrischen Metaplasie des Duodenums (GMD). Gewebespezifität: Stark exprimiert in Oberflächenmukosazellen der Atemwege und des Magenepithels. Überexprimiert in einer Reihe von Karzinomen. Wird auch im Epithel des Barrett-Ösophagus und im proximalen Duodenum exprimiert.

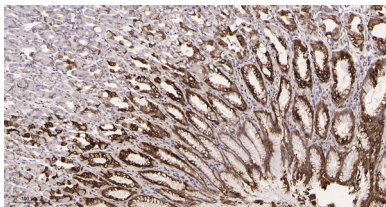
Forschungsbereich

-

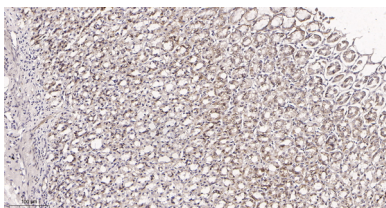
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HT-29-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers Mucin 5AC. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper verwendet.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Magengewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper gegen Mucin 5AC wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenmagengewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper gegen Mucin 5AC wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).